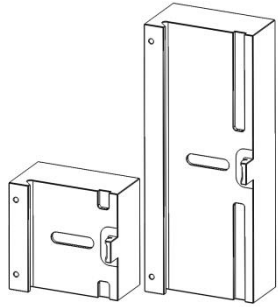


# Sicherheits- und Verwendungshinweise für das Backenschnellwechselsystem

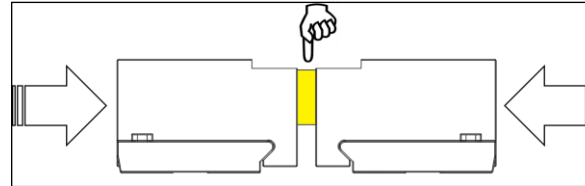
Beilageblatt BSWS | 2019.01 | de | SolidCLAMP®



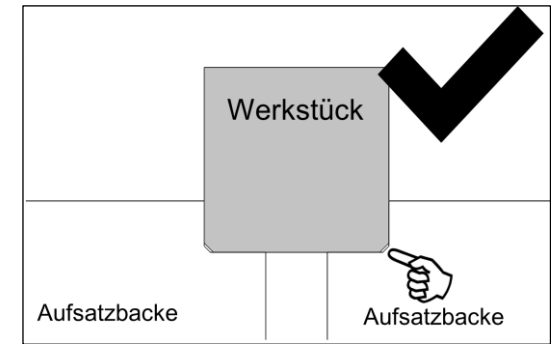
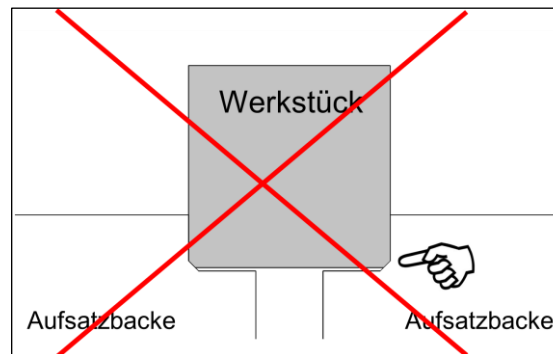
SolidCLAMP  
 Hutmacherring 17 | D-23556 Lübeck  
 Tel. +49(0)451 – 48 681 219 | Fax +49(0)451 – 47 98 491  
 www.solidclamp.de

## Wichtige Hinweise

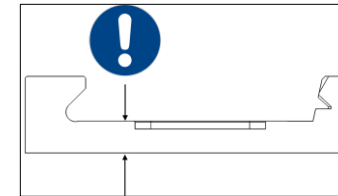
- Das individuelle Anpassen der Aufsatzbacken liegt allein in der Verantwortung des Kunden.
- Klemmgefahr beim Aufklicken der Aufsatzbacken auf die Grundbacken.
- Durch Schläge mit einem harten Gegenstand treten Beschädigungen am System auf. Die Aufsatzbacken dürfen ausschließlich von Hand aufgedrückt werden.
- Durch Unebenheiten oder Verschmutzungen können die Aufsatzbacken nicht vollständig auf den Grundbacken aufliegen. Es ist zu jeder Zeit auf absolute Sauberkeit zu achten.
- Beim individuellen Ausfräsen der Aufsatzbacken muss ein paralleles Distanzstück zwischen die Aufsatzbacken eingespannt sein. Die Spannkraft beim Ausfräsen der Aufsatzbacken muss der des eigentlichen Spannvorgangs entsprechen.



- Die Einspannsituation ist den jeweiligen physikalischen Gegebenheiten anzupassen. Die Verantwortung liegt beim Einrichter.
- Aufgrund von fliegenden heißen Spänen während der Bearbeitung ist eine Schutzbrille zu tragen.
- Es besteht Verletzungsgefahr durch abstehenden Grat an der ausgefrästen Kontur der Aufsatzbacken. Die ausgefräste Kontur ist umgehend zu entgraten.
- Die innenliegende Fräskontur in der Aufsatzbacke muss einen kleineren Kantenbruch als die Außenkontur des zu spannenden Bauteils aufweisen. Bauteile können herausgeschleudert werden oder die Fertigungsgenauigkeit ist beeinflusst.



- Zu bearbeitende Bauteile müssen immer Symmetrisch gespannt sein. Es kann ansonsten zu Vibrationen und ausgeschleuderten Werkstücken kommen.
- Die Bodenstärke der Aufsatzbacken darf nicht zu gering werden. Die Bodenstärke ist den physikalischen Gegebenheiten anzupassen. Die Verantwortung liegt beim Einrichter.



- Bei Vertikalspannungen (z.B. am Maschinenturm) sind bei der oberen Aufsatzbacke ggf. die vorgesehenen Sicherheitsschrauben einzusetzen und zu befestigen. Weitere Informationen in der Gebrauchsanweisung Backenschnellwechselsystem.

## Technische Daten

Anzugsdrehmomente für Sicherheitsschrauben (DIN 914)

M4	4 Nm
M6	5 Nm

## Nützliche Tipps

- Die Aufsatzbacken sind in vielen verschiedenen Breiten vorhanden. Je nach Systemgröße von 40mm – 400mm. Verwenden Sie immer die passende Größe für Ihre Werkstücke.
- Um geringere Einspanntiefen erreichen zu können und damit wesentlich Ressourcensparender zu arbeiten, eignen sich unsere patentierten Gripeinsätze sehr gut.
- Aufgrund der hohen Genauigkeit des Systems kann es als Nullpunkt-Spannsystem verwendet werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unseren technischen Support.



**Warnung**

### Gefahr vor schweren irreversiblen Verletzungen und Sachschäden am Spannsystem

- Dieses Dokument ist als zusätzlicher Hinweis zum Backenschnellwechselsystem anzusehen. Es ist unerlässlich die Gebrauchsanweisung des Backenschnellwechselsystems ausführlich gelesen und verstanden zu haben.
- Aufsatzbacken regelmäßig durch Fachpersonal auf Verschleiß überprüfen.
- Dieses Beilageblatt, besonders das Kapitel „Wichtige Hinweise“ muss gelesen und verstanden werden.